

Mühlviertel

BEZIRK FREISTADT

BObm. Franz PRANDSTÄTTER

STADTVERBAND FREISTADT

Frühschoppen mit Bezirkswandertag

Bei herrlichem Wetter begrüßte Obm. Gerhard Mark am 15. Juni über 400 Gäste zum traditionellen Frühschoppen des Stadtverbands am Freigelände der ÖTB-Halle. Darunter zahlreiche Teilnehmer des gleichzeitig in Freistadt durchgeführten ÖÖKB-Bezirkswandertags. Dieser führte 7 bzw. 14 km rund um Freistadt und wurde von ObmStv. Charly Gstöttenmayr bestens organisiert. Beispielhaft war dabei auch die Zusammenarbeit mit den Wanderfreunden und dem Skiliftver-

ein aus Freistadt, die zwei Labstationen betreuten. Mit den Gästen aus nah und fern besuchten hochrangige Ehrengäste und eine Delegation der Lebenshilfe Freistadt mit BObm. Hubert Pointner die Veranstaltung. Die Musikkapelle, geleitet von Anton Watzl, sorgte für perfekte Frühschoppenstimmung. Danke allen Gästen, Unterstützern und Helfern, die zum tollen Erfolg beigetragen haben. Der Reinerlös wird wieder einem Projekt in Freistadt zugute kommen.

Dem Stadtverband-Frühschoppen gaben die Ehre:

Bundesrat Bgm. Mag. Christian Jachs, LAbg. Hans Affenzeller, VzBgm. Franz Kastler und LAbg. a. D. Alfred Obermüller, Bezirkshauptmann HR Mag. Alois Hochedlinger, ÖÖKB-VzPräs. Michael Burgstaller, BObm. Vzlt. Franz Prandstätter, FF-Kdt. Manfred Zeinlinger, Bürgergarde-Kdt. Hubert Reitbauer, LdKdt. der OÖ Bürgergarden Oberst Mag. Ernst Duschlbauer, EM Oberst Dr. Peter Konecny und EM Leopold Pils (der in dieser Woche den 91. Geburtstag feierte).



Sogar Kameraden aus Gamilitz in der Südsteiermark mit Obm. August Skoff kamen zum Bezirkswandertag. Hier im Bild mit Mitgliedern der Wandergruppe des KB Königswiesen.

Obm. Gerhard Mark mit dem Sieger des Schätzspiels



Das Begrüßungskomitee: Altobmann Obst. i. R. Alfred Aichberger, ObmStv. Oberst Robert Maun, Obm. Gerhard Mark, EM Oberst Dr. Peter Konecny

Herzliche Glückwünsche gelten dem Ehrenmitglied Leopold Pils zum 91. Geburtstag, im Bild mit Gattin Gisela beim Frühschoppen.



Die fleißigen und tüchtigen Helferinnen des Stadtverbandes sorgten für beste Betreuung der Gäste – Danke dem starken Team.

OG GUTAU

Ganze Familie ist beim ÖÖKB

Diese Familie ist schon etwas Besonderes! Nachdem Vater Manfred Payer schon längere Zeit Mitglied beim KB in Gutau ist, sind nun auch die beiden Söhne Peter und Bernhard dem Verein als aktive Mitglieder beigetreten und – nicht genug – auch Gattin und Mutter Heidi Payer ist seit heuer als Marketenderin fixes Mitglied des Vereins. Große Hilfsbereitschaft, Verantwortungsbewusstsein und Kontaktfreude, eben echte Kameradschaft leben, ist das, was Familie Payer besonders auszeichnet. Mit dem Dank für die große Verlässlichkeit und den ständigen Einsatz wünscht die



Ortsgruppe den beiden „echten Fünzfingern“ Heidi und Manfred Payer weiterhin viel Gesundheit Glück und Segen.

Alles Gute



In fröhlicher Runde feierte Kam. Josef Gutenthaler den 85. Geburtstag, zu dem Obm. Priemetshofer mit den Kameraden Janko und Wagner dem rüstigen Jubilar gratulierten. Die OG wünscht ihm noch viele gesunde und schöne Jahre.
SchrF Helmut Leitner

OG HAGENBERG

Ehrenobmann achtzig

EObm. Josef Aichinger war mehr als 10 Jahre Obmann des Seniorbunds.

Ein Grund mehr für zahlreiche Persönlichkeiten, sich zum Achtziger mit herzlichen Glückwünschen einzufinden. Eine Musikergruppe brachte ihm bereits am Morgen ein Ständchen. Später stellten sich Bürgermeisterin Mag.^a Kathrin Kührtreiber-Leitner, die OG mit Obm. Johann Mühlehner, SB Obfrau Leopoldine Weinberger, Nachbarn und Freunde ein und wünschten dem Jubilar das Beste.



Obm. Johann Mühlehner mit Jubilar EObm. Josef Aichinger

Einstimmige Wahl bei der JHV



Mitglieder des neu gewählten Vorstands mit Bgm.ⁱⁿ Mag.^a Kathrin Kührtreiber-Leitner und den Geehrten. (Neuer Vorstand: Obm. Johann Mühlehner, Stv. Franz Holz Müller, Hubert Penn, Hubert Hametner; SchrF Markus Leitner, Stv. Siegfried Kreindl, Franz Bauer; Kas. Johann Lamplmair, Stv. Manfred Lamplmair, Josef Bauer; Kdt. Michael Mühlehner, Stv. Hubert Penn; Fhr. Franz Holz Müller jun.; RePrf. Josef Ipsmiller, Robert Mayrwöger)

Am Ostermontag, nach der von Pater Leitner zelebrierten Gedenkmesse, fand die Kranzniederlegung am Kriegerdenkmal statt. Im Anschluss an die Ansprache von Alt-Bgm. OSR Rudolf Fischerlehner zogen die Teilnehmer zu den Klängen der Musikkapelle

zur JHV im Gh. Lamplmair. Nach der Begrüßung folgte das Totengedenken für die zuletzt verstorbenen Kameraden Franz Pichler, Franz Reichl, Oskar Haas, Erwin Biberhofer und Florian Forster. Den erstklassigen Berichten folgte die einstimmige Entlastung. Da-

nach leitete Bgm.ⁱⁿ Mag.^a Kathrin Kührtreiber-Leitner die Neuwahl des Vorstands. Den Glückwünschen folgte die Ehrung der treuen Kameraden Günter Stelzmüller (ZGM 25 J.), Alois Aumayr, Ing. Wolfgang Gasser, Robert Mayrwöger. Dem letzten Kriegsteilnehmer der OG, Otto Schützeneder, sowie Kam. Siegfried Kreindl wurden ihre Verdienste mit dem LVK/

Jährlich reist aus Wiener Neudorf der gebürtige Hagenberger Kam. Franz Rechberger zum Traditionstag der OG an. Es ist ihm als Überlebenden von Stalingrad und fast fünf Jahren russischer Gefangenschaft ein hohes Anliegen, der gefallenen und verstorbenen Kameraden zu gedenken.

Silber vergolten. Abschließend referierte Kam. Karl Hinterleitner zum Bombenangriff vom 25. Juli 1944, bei dem die Hagenbergerin Maria Karlinger getötet wurde, woran ein Gedenkstein noch heute erinnert.



TERMINANKÜNDIGUNG

Vereinsausflug 2014

Der Vereinsausflug wird am 6. und 7. September ins Burgenland führen. Weitere Informationen bei der Vereinsleitung.

OG HIRSCHBACH

Vorstand bei JHV bestätigt

Nach dem Gedenkgottesdienst mit Kranzniederlegung am Ostermontag fand die JHV im Gh. Gruber statt. Obm. Johann Leitgöb begrüßte dazu Fahnenpatin VzBgm.ⁱⁿ Dr. Regina Mossbauer, BOBm. Franz Prandstätter, Pater Süß, Raiffeisenbank-Obm. DI Josef Gossenreiter, Vereinsobleute und die Kameraden. Nach dem Totengedenken für die Kameraden Johann Vorholzer und Johann Hintermüller folgte der Kassen- und Tätigkeitsberichts 2013 sowie die Vorschau für 2014. Als Dank für ihre Mitwirkung am Vereinsleben

erhielten dann zahlreiche Kameraden Auszeichnungen. Die Neuwahl bestätigte Obmann und Vorstand einstimmig. BOBm. Prandstätter und VzBgm.ⁱⁿ Dr. Mossbauer dankten in ihren Grußworten den Funktionären für ihren ehrenamtlichen Einsatz und wünschten weiter viel Erfolg bei den Vereinsaktivitäten. Besonders wichtig ist dies beim Weihnachtsmarkt, aus dessen Ertrag soziale Unterstützungen geleistet werden. Zum Schluss dankte Obm. Johann Leitgöb und ersuchte alle weiter um beste Zusammenarbeit.



Die geehrten Kameraden mit Obm. Johann Leitgöb, VzBgm.ⁱⁿ Dr. Regina Mossbauer und BOBm. Franz Prandstätter

STADTVERBAND PREGARTEN

Kameraden Gedenken und Danken

Am 27. April fand die Georgmesse zu Ehren des Schutzheiligen der Stadtpfarrkirche statt. Obm. Josef Seyer begrüßte dazu die Anwesenden. Kam. Pfarrer Mag. Aichhorn zelebrierte die Messe, bei der die Kameraden Pillmayr, Danninger, Keferböck und Weberberger Lesung und Fürbitten vorgetragen haben. Die Messe und das folgende Gedenken am Kriegerdenkmal wurden vom Musikverein feierlich umrahmt. Bei der anschließenden JHV im Gh. Haslinger begrüßte der Obmann als Ehrengäste VzPräs.ⁱⁿ Margarete Heiligenbrunner, Fah-

nenmutter Gertrude Kührtreiber, BOBm. Peter Hinterreiter, SK-BOBm. Vzlt. Johann Wirtl, Bgm. Anton Schweuwimmer, VzBgm. DI Mag. Fritz Robeischl, VzBgm. Manfred Wurm, Stadtrat Heimo Hauser und FF-OBi Manuel Mayerhofer. Nach dem Totengedenken und den Berichten der Funktionäre sowie Ehrungen folgten lobende Worte der Ehrengästen für das soziale Engagement und die Unterstützung von Pfarre und Gemeinde. Mit dem Dank an die 235 Mitglieder für ihre Unterstützung und Mitarbeit schloss Obm. Josef Seyer die gelungene JHV.



Die geehrten und ausgezeichneten Kameraden des Stadtverbands mit den Ehrengästen

OG ST. OSWALD BEI FREISTADT

Alter sinkt – Einnahmen steigen!

Diese erfreuliche Diagnose stellte BOBm. Franz Prandstätter beim Besuch der JHV nach dem traditionellen Gedenkgottesdienstes. Obm. Haunschmid präsentierte vor Musik-Obm. Helmut Abfalter, den Fahnenpatinnen und Kameraden im Gh. Freudenthaler mit Kassier Satzinger und SchrF Daxberger ein sehr erfolgreiches Vereinsjahr. Zugehörigkeitsmedaillen sind anschließend den Kameraden Günter Ruhmer (10 J.), Kam. Franz Atteneder und

Obm. Karl Haunschmid (40 J.) sowie Josef Winklehner und ObmStv. Erich Schmolzmüller (50 J.) verliehen worden. Mit Dank und dem Ersuchen um weiterhin gute Zusammenarbeit hat Musik-Obm. Helmut Abfalter zum Bezirksmusikfest 2015 in St. Oswald eingeladen. Fahnenpatin Anita Trenda zeigte ihre Verbundenheit mit den Kameraden mit einer „Runde“ für alle, bevor die JHV beim Mittagessen ausklang.



Fahnenpatin Marianne Feichtmayr wurde für 33 Jahre treue Dienst das LEK a. Bd. Gold durch Obm. Karl Haunschmid verliehen.



Mit Ehrenbroschen in Silber ist den Marketenderinnen Anita Daxberger und Michaela Haunschmid ihr Einsatz von der OÖKB-Ortsgruppe gedankt worden.

Viel los im Vereinsjahr 2013

Die Tarockpartie gehörte neben dem Pfingstkegeln, der Amtsübergabe der Fahnenpatin und

Hochzeit von Kam. Koppenberger zu den Höhepunkten des Vereinsjahres 2013.



Mit viel Herz und Spielwitz begeisterten sich Spieler wie Kiebitze an den Partien, bei denen sie von den freiwilligen Helfern und Helferinnen bestens betreut wurden.

Ältestem Kameraden gratuliert



Mit Geschenk gratulierte eine Abordnung dem ältesten Kameraden und letzten Weltkriegsteilnehmer der Gemeinde, Max Wagner, zum Neunziger. Obm. Karl Haunschmid dankte dem aktiven Kameraden dabei auch für seine zahlreichen Ausrückungen.

Zwei Siebziger gefeiert

Der Ortsverband gratulierte dem aktiven Kam. Hermann Guttenbrunner sowie dem guten Geist des Vereins, ObmStv. Erich Schmolzmüller, mit Geschenkkörben zum Siebziger. ObmStv.

Schmolzmüller ist Organisator vieler Veranstaltungen und der Garant für deren reibungsloses Funktionieren.

Beiden Glückwunsch und herzlichen Dank!



Kas. Josef Satzinger, Fahnenpatin Anita Trenda mit Jubilar ObmStv. Erich Schmolzmüller, Obm. Karl Haunschmid und Kas. Werner Trenda

OG WINDHAAG BEI FREISTADT

Gratulation zum Neunziger

Kam. Franz Kastler vulgo Weinberger aus Spörbichl feierte am 23. März den Neunziger. Er überlebte den WK II mit einer Kriegsverletzung und führte trotz dieser seinen Bauernhof in Spörbichl

erfolgreich durch viele Jahrzehnte. Bis heute ist er dort eine wichtige Stütze. Seine Treue hat ihm die OG zuletzt mit der ZGM 60 J. gedankt und nun zum Neunziger herzlich gratuliert.



Obm. Wilhelm Kregl, ObmStv. Karl Pilgerstorfer und EObm. Alois Fleischandler gratulierten und dankten Kam. Franz Kastler für seine Treue und die aktive Teilnahme am Vereinsleben.

BEZIRK PERG

BObm. Josef HEILIGENBRUNNER

OG MITTERKIRCHEN

Ins Jubiläumsjahr gestartet

Mit der JHV am 23. März im Gh. Häuserer startete der KB ins 130. Jahr nach seiner Gründung. Obm. Josef Raffetseder begrüßte und hielt das Totengedenken für die verstorbenen Kameraden Georg Schaurhofer, August Edelbauer und Josef Lettner, ObmStv. Ernst Burghofer brachte den Tätigkeitsbericht, gefolgt von den Berichten

des Kassiers und der Rechnungsprüfer. Nach der Entlastung, den Grußworten von Bgm. Anton Aichinger und dem Referat von LKasStv. Günther Müller wies Obm. Raffetseder noch auf das Gründungsfest mit Bezirks- und Vierteltreffen am 14. und 15. Juni in Mitterkirchen hin. Damit schloss er die JHV.

ALTOBMANN VERSTORBEN

Am 20. März starb Kam. Josef Lettner nach 41 Jahren treuer Mitgliedschaft. Er war von 1972 bis 1980

Obmann des KB Mitterkirchen. Die Ortsgruppe wird sich stets in Dankbarkeit an ihn erinnern.

STADTVERBAND PERG

Obmann-Wechsel vollzogen



Bei der JHV am 5. April im Gh. Schartmüller fand die turnusmäßige Neuwahl statt. Dabei hat

Obm. Johannes Mayrhofer seine Funktion nach zwei Perioden an Kam. Thomas Streifert weiterge-

geben. Ehrengast VzPräs.ⁱⁿ Margarete Heiligenbrunner dankte im Namen des Stadtverbands dem verdienten Obm. Johannes Mayrhofer mit der VDM/Gold. Er bleibt als Stellvertreter im Team seines Nachfolgers Thomas Streifert. Diesem gratulierte auch Ehrengast Musikvereinsobmann Ernst

Rammer und wünschte ihm viel Freund mit der neuen Aufgabe. Weitere Auszeichnungen wurden den Kameraden Franz Trauner (VDM/Silber), VzBgm. Michael Harrucksteiner und Johann Wieden (VDM/Bronze) sowie Kam. Franz Lumetzberger (ZGM) mit Dank und Anerkennung verliehen.

Glückwunsch zum Geburtstag

Die Glückwünsche des Stadtverbands zum Siebziger gelten den Kameraden Max Hutsteiner und Otto Dirmberger sowie zum Sechziger Kam. Albin Podles-

nic. Den jugendlichen Fünfziger feierten die Kameraden Mag. Georg Derndl und Anton Schatz, denen ebenfalls herzlich gratuliert wird.

Rettungs-Dienstmedaille verliehen

Kamerad Vzlt. i. R. Rudolf Tischlinger wurde vom Land OÖ für seine Verdienste die Rettungs-Dienstmedaille in Silber im feierlichen

Rahmen durch Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer verliehen. Der Stadtverband gratuliert dem geehrten Kameraden herzlich.



Am 31. März verlieh EM Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer dem Kam. Rudolf Tischlinger die Rettungs-Dienstmedaille.
Foto: Land Oberösterreich

EIN LETZTER GRUSS

Der Stadtverband entbot im Frühjahr den zwei verstorbenen Kameraden Rudolf Wittberger und Technischer-Rat Ing. Erich Halatschek in Dankbarkeit ei-

nen letzten Gruß. Beide waren hochgeschätzte Kameraden und angesehene Bürger der Stadt. Die Kameraden wahren ihnen ein ehrenvolles Andenken.



Kam. Rudolf Wittberger



Kam. Tech. Rat Ing. Erich Halatschek

OG SAXEN

2013 ein gutes Vereinsjahr

Obm. Schweighofer Eduard begrüßte am 9. März im Gh. Auer die Ehrengäste, Fahnenpatin Gertrude Kühberger und die Kameraden zur JHV. Nachdem der verstorbenen Kameraden Josef Rausch und August Edelbauer gedacht worden war, folgten die erfreulichen Berichte von Kas. Herbert Möseneder

und SchrF Eberhard Strobl. Für 40 Jahre Treue ehrte die OG danach die Kameraden Josef Tremesberger und Anton Eder sowie für 25 J. die Kameraden Johann Heimel, Karl Buchmeier, Rudolf Kriener, Leopold Löttner. Mit Glückwünschen an die Geehrten und Informationen über Neues auf Bezirks-

und Landesebene von BObm. Josef Heiligenbrunner setzte sich die JHV fort. In ihren Ansprachen haben Bgm. Ernst Haslinger und VzBgm. Mag. Petra Fürnhamer die Vorbildfunktion und den

Zusammenhalt der Kameraden besonders gelobt und dankten der OG für ihr Wirken. Mit den Dankworten des Obmanns und der Einladung zum Mittagessen endete die Jahreshauptversammlung.

Gelungenes Maibaumaufstellen

Der gute Draht von Obm. Eduard Schweighofer zum hl. Petrus hat strömenden Regen am Samstag in strahlenden Sonnenschein am Sonntag gewandelt. Am 4. Mai haben daher zahlreiche Gäste und Kameraden das Maibaumaufstellen am Vorplatz des Gh. Auer bei besten Bedingungen verfolgt. Die Musiker sorgten für tolle Stimmung und die Gattin des Obmanns, Marianne Schweighofer, für Kaffee und Süßes. Aber auch die Weinlaube von Kam. Erwin Neubauer war bestens frequentiert. Zusammenfassend ein gelungenes Fest.



SchrFStv. Karl Aigner und Obm. Eduard Schweighofer beim Befestigen des Maibaums. Im Hintergrund das neue Transparent der OÖKB-Bezirksleitung.

Freude über neue Fahnenpatinnen

Zur großen Freude der Kameraden übernahmen gleich zwei Damen das Amt einer Fahnenpatin. Monika Böhm und Maria Theresia Huber taten dies im Rahmen einer Vorstandssitzung im

Vereinslokal Böhm. Der 36 Jahre als Fahnenpatin tätigen Gertrude Kühberger, die nächstes Jahr neunzig wird, dankte der Vorstand dabei ihre Treue mit einem Blumenstrauß.



Der Vorstand mit Beirat Franz Aigner, Kas. Herbert Möseneder, Fahnenpatin Maria Huber, die langjährige Fahnenpatin Gertrude Kühberger, Obm. Edi Schweighofer, Fahnenpatin Monika Böhm, ObmStv. Johann Bader und SchrF Eberhard Strobl

OG ST. GEORGEN AN DER GUSEN

Kameraden helfen

Kam. Johann Schöfl, Nebenerwerbslandwirt, war bei Holzarbeiten mit der Hand in den hydraulischen Holzspalter geraten. Mit viel Glück hat er sie dabei nicht verloren. Die Ärzte haben in acht Operationen viel zur brauchbaren Wiederherstellung der Hand geleistet. Zur Bewältigung der Folgen von wochenlangen Krankenhaus und Rehaufenthalten leistet der KB St.

Georgen/Gusen aktive Kameradenhilfe. So haben im April die Kameraden Erich Schöfl, Engelbert Stütz und Ernst Reitbauer in einem Arbeitseinsatz einen Zaun am Hof errichtet und auf Initiative von Kam. Erich Schöfl hat Obm. Ing. Klaus Kobilka einen Antrag an den OÖKB-„Sepp Kerschbaumer“-Sozialfond gestellt.

Nach Beschluss der Landeslei-

tung konnte nun BObm. Josef Heiligenbrunner mit Kameraden der OG diese finanzielle

Unterstützung übergeben und wünschte dabei weiter beste Genesung!



Kam. Erich Schöfl, EBOBm./Obm. Ing. Klaus Kobilka, LBL Benno Schinagl, der verletzte Kamerade Johann Schöfl, BObm. Josef Heiligenbrunner und die Gattin des verletzten Kameraden, Maria Schöfl, die vor der Übergabe den Kameraden mit einer köstlichen Jause dankte.

TERMINANKÜNDIGUNG

„Gedenkveranstaltung 100 Jahre Beginn 1. Weltkrieg“

Zur Erinnerung an den Ausbruch des 1. Weltkrieges vor 100 Jahren wird die OG St. Georgen/Gusen am 5. Juli um 20 Uhr eine Gedenkveranstaltung am Kirchenvorplatz beim Kriegerdenkmal abhalten bzw. bei der „Passage gegen das Vergessen“ den Opfern des 1. Weltkrieges gedenken. Höhepunkt wird der bei Fackelschein aufgeführte „Große Österreichische Zapfenstreich“ durch die Marktmusik St. Georgen/G. sein. Dazu lädt der Ortsverband alle Interessierten herzlich ein.

OBMSTV. OBSTLT. PAUL HAUNSCHMIED, MSD

OG ST. GEORGEN AM WALDE

Traditionelles um den Maibaum

Einer alten Tradition folgend, wurde heuer der Maibaum – im Wechsel mit der örtlichen Feuerwehr – von den Kameraden der OG gesetzt. Der 25 m hohe Baum ist von Kam. Franz Hahn gespendet und in bewährter Weise

von Frauen und Kameraden geschmückt worden. Nach getaner Arbeit gab es im Gh. Schaurhofer ein fröhliches kam. Zusammensein. Der Baum zierte bis 30. Mai den Platz vor der Pfarrkirche und wurde dann umgelegt und verlost.



Vielen Dank dem Spender und den fleißigen Helfern

Ein harmonisches Vereinsjahr

Am 30. März nach Gottesdienst und Andacht beim Kriegerdenkmal marschierte die OG mit der Musikkapelle zur JHV ins Gh. Sengstbratl. Obm. Florian Leitner begrüßte BObm. Josef Heiligenbrunner, Bgm. Leopold Buchberger, VzBgm. Heinz Haider,

FF-Kdt. Spiegl, Rot-Kreuz-Ortsstellen-Leiter Bruno Heiligenbrunner, SB-Obm. Karl Müller, Goldhauben-Obfrau Maria Haider, Fahnenmutter Lisi Lintner, Fahnenpatin Heidi Sengstbratl, EM Alt-Bgm. Ambros Klammer, Musikvereins-EObm. Dir. i. R.

Alois Mühlbacher als Ehrengäste. Nach dem Totengedenken, Berichten, der Entlastung sowie Ansprachen der Ehrengäste und dem Referat des Bezirksobmanns wurden 1j. Mitglieder geehrt. Bei der anschließend turnusmäßigen Neuwahl ist der Wahlvorschlag einstimmig bestätigt worden. Karl

Gassner löste als 1. ObmStv. Martin Freynschlag ab, der nun den Platz als 2. ObmStv. des zurückgetretenen Kam. Franz Rigler innehat. Mit Dank von Obm. Leitner für die gelebte Kameradschaft und dem Ersuchen, wieder aktive im Verein mitzumachen, schloss die JHV.



Funktionäre mit geehrten Kameraden, Fahnenmutter, Fahnenpatin und Obfrau der Goldhaubengruppe.

TERMINANKÜNDIGUNG

Vereinsausflug 2014

Der Vereinsausflug 2014 wird am 26. und 27. September ins Semmeringgebiet führen. Das detaillierte Ausflugsprogramm liegt vor und ist bei den Funktionären erhältlich.

OG ST. THOMAS AM BLASENSTEIN

Zahlreiche Ehrungen bei der JHV

Am 28. April begrüßte im Gh. Ahorner Obm. Karl Nader Bgm. Hans Nening und VzBgm. Michael Naderer als Ehrengäste bei der JHV. Nach Erfüllung der Tagesordnung war die Auszeichnung zahlreicher treuer Kameraden Hö-

hepunkt der JHV. Ehrenobmann Leopold Reiter hatte vor 25 Jahren besonders viele Kameraden angeworben und diese sind bis heute aktiver Teil der OG. Das ist mit den Auszeichnungen nun wieder einmal sichtbar geworden.



Obm. Karl Nader (5. v. l.) und EObm. Leopold Reiter (4. v. l.) mit geehrten Kameraden:

ZGM 40 J. – Leopold Ebner, Anton Himmelbauer sen., Michael Naderer, Johann Pechböck, Josef Reiter und EObm. Leopold Reiter. ZGM 25 J. – Gerhard Barth, Johann Bauernfeind, Leopold Bauernfeind, Johann Ebner, Johann Fröschl, Maximilian Frühwirt, Josef Mühllehner, Franz Nader, Ferdinand Naderer, Franz Naderer, Michael Naderer, Manfred Neulinger, Josef Pehböck, Alois Schachinger, Johann Starzer, Alois Vorwagner und Karl Vorwagner. VDM/Silber – Robert Ebner, Eduard Gruber, Franz Leitgöb, Johannes Luftensteiner, Markus Pehböck und Karl Reiter. VDM/Bronze – Bernd Ebner, Gerhard Haslinger, Anton Himmelbauer jun., Kurt Schartmüller und Karl Vorwagner jun.

OG WALDHAUSEN

Soziales Engagement unterstützen

Das Zentrum für ganzheitliche Förderung ist seit vielen Jahren eine wichtige Institution in Waldhausen. Es betreut und fördert schwerbehinderte Kinder und Jugendliche aus mehre-

ren Orten. Ende Dezember hat Obm. Leopold Gaßner 1.500 Euro als Unterstützung der Kameraden an dessen Leiterin Gabi Sebökne-Szabo und Obfrau Maria Klammer übergeben.



Übergabe des Schecks ans Zentrum für ganzheitliche Förderung

Hohe Feste gefeiert

Am 26. Oktober feierte Ehrenobmann ÖR Franz Furtlehner mit großer Gratulantschar seinen 85. Geburtstag. Obm. Gaßner überreichte ei-

nen Geschenkkorb mit Glückwünschen der Ortsgruppe und dankte dem Jubilar für die stets vorbildliche gemeinsame Vereinsarbeit.



Dank gilt auch der geschätzten Gattin, die den Jubilar treu umorgt. Im Bild mit Kam. Schacherhofer und Obm. Gassner

Auch Kam. Karl Holzer feierte kürzlich seinen 85. Geburtstag. Dazu hatte er ins Gh. Reutner geladen, wo ihm Obm. Gaßner für die 1j. Mitarbeit dankte und mit einem Geschenk der OG zum Jubeltag gratulierte.

Der ehemalige SchrF Hans Günther Docsek, Mitbegründer und 1j. Festwirt der Strudengauer

Messe, hat am 25. März zur Feier seines Siebzigers eingeladen. Dem passionierten Waidmann überreicht der Obmann mit den besten Wünschen der Kameraden ein passendes Geschenk. Mit ein paar Ständchen der Musikkameraden Karl Gufeneder und Fritz Koch ließ man zuletzt den Jubilar noch einmal hochleben.

Vereinswirt Willi Schauer fünfzig

Am 26. Oktober ging es hoch her im Gasthaus des Vereinswirtes Kam. Willi Schauer. Er feierte seinen Fünfzigster. Zahllose Gratulanten kamen und genossen eine amüsante Multimedia-Schau und das hervorragende Angebot aus Küche und Keller. Obm. Leopold Gaßner dankte dem Jubilar für die stets große Gastlichkeit und gratulierte im Namen der OG.



BEZIRK ROHRBACH

BObm. Vzlt. Josef HOFMANN

OG AIGEN-SCHLÄGL

Obmannwechsel bei JHV 2014

Bei der sehr gut besuchten JHV begrüßte Obm. Michael Gabriel die Ehrengäste BObm. Josef Hofmann, VzBgm. Ing. Paul Hauer (Aigen) und Bgm. Ing. Josef Moser (Schlägl), EObm. Füssel, den Musik-Obm. Manfred Knöll und den Senior der OG Josef Jauker. Nach den Berichten über Ausrückungen, Ausflug und kam. Bei-

sammensein u.v.a.m. folgte die Auszeichnung verdienter Kameraden. Mit der Neuwahl übergab nach sieben Jahren Obm. Michael Gabriel die 74 Mitglieder starke OG in die Hände von Dir. Peter Gabriel. Mit dem neuen Vorstand dankte er seinem Vorgänger und schloss mit dem Ausblick auf Vereinsjahr 2014 die JHV.

Geehrte Kameraden

ResSch: Garde-Obm. Manfred Lichtenauer, Bernhard Madlmayr, Bruno Roth, Walter Springer, Peter Trautner
VDM/Bronze: SchrF Mag. Hannes Krieg, Bgm. a. D. Johann Peter VDM/Silber: Obm. Michael Gabriel
ZGM 10 J.: Dr. Roland Grüll, Robert Krieg, Rupert Pernsteiner, Erich Stockinger, Walter Wöber
ZGM 25 J.: Mag. Adalbert Haudum, Erwin Eisschiel, Bgm. Ing. Josef Moser, Herbert Siegl
ZGM 40 J.: Franz Ganser, Wolfgang Kern, Franz Leitenmüller, Adolf Lauß



ObmStv. Mag. Krieg (VDM/Bronze), BObm. Josef Hofmann, Obm. Michael Gabriel (VDM/Silber)

OG JULBACH

Ehrenkassier neunzig

„Ehrenkassier“ Kam. Alois Lorenz feierte am 11. Juni in bester Verfassung und gesundheitlichem „Topzustand“ den Neunziger. Es gibt keine Ausrückung der Ortsgruppe Julbach ohne ihn,

denn er ist noch bei allen dabei. Die Kamerad(inn)en gratulieren herzlich und wünschen dem Jubilar noch viele glückliche Stunden in ihren Reihen.



Als Gratulant Obm. Alfons Schenk mit Jubilar „Ehrenkassier“ Kam. Alois Lorenz und Nachfolger Kas. Alois Kern

OG KLAFFER

Der Dank der Kameraden

Bei der sehr gut besuchten JHV am 9. März im Gh. Rosenthaler lag der Schwerpunkt der Tagesordnung beim Dank der OG an

verdiente und treue Kameraden. Zu guter Letzt waren danach alle Teilnehmer zum gemeinsamen Mittagessen eingeladen.



Der KB Klaffer dankte mit dem LEK a. Bd./Gold Helga Eckerstorfer, der ZGM für 50 J. Johann Eckerstorfer, ZGM 40 J. Alois Gierlinger, ZGM 25 J. Franz Altendorfer, ZGM 10 J. Manfred Leeb sowie Obm. Robert Egginger mit dem LVK/Bronze

Besondere Glückwünsche

Zwei Fahnenpatinnen der OG feierten hohe Geburtstage. Maria Starlinger ihren Neunziger

und Maria Stadlbauer den 85. Geburtstag. Herzlichen Glückwunsch!

OG LEMBACH

Gelungenes Preisegeln 2014

Top-organisiert und mit tollen Preisen fand von 14. bis 23. März im Café Fierlinger das traditionelle Preisegeln der OG Lembach statt. Bgm. Herbert Kumpfmüller dankte bei der Siegerehrung den Teilnehmern, aber auch den

fleißigen Kameraden für die gelungene Veranstaltung. Für die Möglichkeit der Durchführung dankte Obm. Karl Zinnöcker Gastgeberin Maria Fierlinger. Den 150-Euro-Siegerscheck holte sich im Rittern Bruno Stockinger.



Obm. Karl Zinnöcker, Dritter Michael Schweitzer (Lembach), Zweiter Alois Wögerbauer (Putzleinsdorf), Sieger Bruno Stockinger (Lembach) und Bgm. Herbert Kumpfmüller

Obm. Karl Zinnöcker, Dritte Christl Kalischko (Neufelden), Zweite Maria Raab (Lembach), Siegerin Gabriele Bauer (Lembach), Bgm. Herbert Kumpfmüller



Gratulation zum 85. Geburtstag



Am 13. Mai vollendete Kam. Franz Schinkinger sein 85. Lebensjahr. Obm. Karl Zinnöcker und Kas. Herbert Wakolbinger brachten dem Jubilar die Glückwünsche der OG.

OG NIEDERWALDKIRCHEN

Diamantenes Ehejubiläum

Mit seiner Gattin feierte Kam. Johann Pühringer die Diamantene Hochzeit.

Eine Abordnung der OG überbrachte dem treuen Ehepaar die besten Glückwünsche.



Kam. Anton Penz, die treuen Ehegatten Pühringer, ObmStv. Josef Kapfer

Herzlichen Glückwunsch

In bester Verfassung konnte sich Kam. Hermann Hartl über die Glückwünsche der OG zum 85.

Geburtstag freuen, die ihm der Obmann überbrachte. Die Ortsgruppe gratuliert recht herzlich!



Obm. Hubert Pichler, Jubilar Kam. Hartl Hermann

TERMINANKÜNDIGUNG

Bezirkswandertag 2014

Der Wandertag des OÖKB, Bezirk Rohrbach, findet am 7. September in Niederwaldkirchen statt. Die Ortsgruppe lädt zur regen Teilnahme ein.

AL HERBERT REITER

OG OEPPING

Die Kameraden gratulieren



Die OG gratuliert dem jugendlichen Fünfziger ObmStv. Gerhard Bogner.



Kam. Josef Höglinger sieht man den Siebziger, den er feierte, nicht an. Herzlichen Glückwunsch!



Den 88. Geburtstag konnte kürzlich Ehrenobmann Martin Mayrhofer mit seinen Lieben, Freunden und Kameraden feiern. Dazu wünschen ihm die Kameraden weiter Gesundheit, viel Glück und Segen.

OG ST. MARTIN IM MÜHLKREIS

TRAUER UM KAMERADEN

Am 8. April verstarb im 93. Lj. nach erfülltem Leben Kam. Johann Berger vulgo Berger Hans. Er war der letzte Kamerad der OG, der durch die Hölle von Stalingrad ging. Mit dem Stalingradlied von Rudolf Berger aus Neuratting/Wippenham und dem „Guten Kameraden“ nahm die OG von einem ihrer aktivsten Mitglieder Abschied. Er wird allen in bester Erinnerung bleiben.

Kam. Johann Berger



OG SARLEINSBACH

Hui statt Pfui

Die Ortsgruppe beteiligte sich heuer im Frühling an der örtlichen Flurreinigungsaktion. Unter dem Motto „Hui statt Pfui“ säuberte der KB entlang der Hauptstraße eine Wegstrecke von rund

5 km. Die dreistündige schweißtreibende Arbeit hat sich doppelt gelohnt. Zuerst die Freude über ein sauberes Stück Heimat und danach ein Imbiss der Gemeinde für die Teilnehmer.



Obm. Franz Meisinger, SchrF Maria Koblinger, Kam. Alfred Stöbich, ObmStv. Reinhard Koblinger

95. Geburtstag

Am 1. April feierte der rüstige Kam. Alois Höretseher den 95. Geburtstag. In einer kleinen gemütlichen Runde hoben die Kameraden mit dem Jubilar auf sein

Wohl die Gläser und wünschten ihm noch viele gesunde und glückliche Jahre.

PRREF. ALOIS HÖRETSCHER



Kam. Leopold Stöbich, Obm. Franz Meisinger, Jubilar Alois Höretseher, Kam. Franz Falkner

OG SCHWARZENBERG

Kam. Rupert Weidinger fünfzig



Obm. Manfred Öller gratuliert Kam. Rupert Weidinger

Dem jugendlichen Fünfziger Kam. Rupert Weidinger gratulierten Obm. Manfred Öller, Kam. Alois Obermüller und VzBgm. Wolfgang Lötsch mit einem Schwarzenberger Glaskrug. Sie wünschten dem stets hilfsbereiten und humorvollen

Grillspezialisten der OG das Beste für den Start ins „zweite halbe Jahrhundert“. Rupert Weidinger ist seit drei Jahrzehnten eine aktive Stütze des Vereins und daher ein geschätzter Kamerad.

SCHRf KEVIN WEIDINGER

BEZIRK URFAHR-UMGEBUNG

VzPräs. BOBm. Michael BURGSTALLER

BEZIRKSLEITUNG URFAHR-UMGEBUNG

Eine positive Jahresbilanz

Zur Bezirksversammlung am 29. März in Herzogsdorf begrüßte VzPräs./BOBm. Michael Burgstaller als Ehrengäste LABg. Bgm. Arnold Weixelbaumer, für den Bezirkshauptmann Dr. And-

rea Außerweger, Bgm. Mag. Alois Erlinger, Pfr. KonsR Hermann Scheinecker, Bezirksfahnenmutter Annemarie Breinhälter, LBL Benno Schinagl und Landeskassier-Stv. Günther Müller. Die

Jugendkapelle Herzogsdorf mit Obm. Josef Mayer begleitete die Versammlung. Nach der Vorstellung der Gemeinde durch den Bürgermeister und den Grußworten der Ehrengäste folgten die Berichte der Funktionäre, die ein positives Bild der Ortsverbände im Bezirk zeichneten. Einziger Wermutstropfen ist die bevor-

stehende Auflösung der OG Reichenenthal. Mit den Ehrungen und dem Referat von LKasStv. Müller ging die Tagesordnung zu Ende. Der Bezirksobmann dankte für die Mitarbeit, im Besonderen den Funktionären der Bezirksleitung, die ihn das ganze Jahr treu unterstützt haben.

BSCHRf JOSEF HOFBAUER



Ehrengäste und Geehrte bei der Bezirksversammlung 2014

Bezirksausflug kein Handicap

Dreißig Teilnehmer nahmen am 31. Mai am Bezirksausflug teil. Dabei auch zwei Rollstuhlfahrer. Da gibt es für Reiseleiter BSchrF Josef Hofbauer kein Handicap. Er bestellte einen behindertengerechten Autobus beim Reisebüro Neubauer aus Altenberg. Von Dornach ging es mit einer Kaffeepause in St. Martin/Mkr. zur Führung im „Mühlviertler Dom“, der Kirche von Niederkappel. Danach hat die Reisegruppe im Dr. Rudolf Kirchschräger Museum einen Einblick in Leben und Wir-

ken des ehemaligen Bundespräsidenten erhalten. Sein Grundsatz lautete: „Die Türen der Hofburg sollten nie so hoch sein, dass sich ein ‚kleiner‘ Mann scheut hineinzugehen.“ Nach dem Mittagessen ging es weiter nach Haslach zur Führung im Webereimuseum. Dort sind alle Ausstellungsstücke zum Erstaunen der Besucher noch funktionstüchtig. Nach dem kam. Ausklang beim Schmankerlwirt in Vorderweißbach traf die fröhliche Truppe um 20 Uhr in Dornach ein.



Dass dieser Ausflug auch für Kameraden mit Handicap ein tolles Erlebnis wurde, ist besonders Organisator BSchrF Josef Hofbauer und der gelebten Kameradschaft der Teilnehmer zu danken.

OG EIDENBERG

Ein lohnender Ausflug

Der diesjährige Ausflug führte erst nach Steyregg, wo Nathalie Altgräfin von Salm-Reifferscheidt persönlich durch Gärten und Museumsräume des

Schlosses führte. Beeindruckend war ihre Erklärung der Fresken der Schlosskapelle, wo die Darstellung des Jüngsten Gerichts zum Ausdruck bringt, dass die

menschliche Rechtsprechung vor dem göttlichen Richter keinen Bestand hat. Danach folgte eine interessante Stadtführung. Weiter ging es nach Gusen. Franz Gillmayr vom Stadtmuseum Nordico in Linz erklärte dort den ältesten nachgewiesenen Siedlungsplatz Österreichs, das Berglitzl. Dort begegneten Neandertaler und Homo sapiens einander.

Bei der Rückfahrt vorbei an den Wänden der KZ-Steinbrüche schilderte er die erschütternde Geschichte der Lager Gusen und Mauthausen und zeigte auch die Gebäude der SS. Auf dem Lama-hof in Eidenberg klang der interessante und schöne Ausflug mit Volkstanz aus.



Nachtwächter und Obmann der Stadtkommune Hans Hametner bei der Erklärung des Bombendenkmals bei der Stadtführung in Steyregg

TERMINANKÜNDIGUNG



Berggottesdienst auf der Gis

Die Ortsgruppe lädt zum Berggottesdienst auf der Gis mit den Weisenbläsern der MK Eidenberg am Samstag, 12. Juli, um 20 Uhr

beim Gipfelkreuz auf der Gis (Anfahrt: über Eidenberg nach Kamerschlag oder über Lichtenberg zum Gasthaus auf der Gis). Der Ausklang findet im Gasthaus auf der Gis statt. Teilnahme in Adjustierung und mit Fahnen erwünscht. Auf zahlreiche Teilnehmer bei jeder Witterung freut sich der KB (Infos: www.kameradschaftsbund-eidenberg.at).

OG FELDKIRCHEN AN DER DONAU

Viel Lob bei der JHV

Prälät Johann Holzinger vom Stift St. Florian zelebrierte am 6. April persönlich den jährlichen Gedenkgottesdienst vor der Kranzniederlegung beim Kriegerdenkmal. Bei der danach im Gh. Wögerer abgehaltenen JHV begrüßte Obm. Eckerstorfer VzPräs. Michael Burgstaller und Bgm. Franz Allerstorfer und alle Mitglieder. SchrF Franz Friedl berichtete in Wort und Bild vom ereignisreichen

Vereinsjahr. Kas. Josef Dannerer legte eine tadellose Bilanz und der Antrag der Kassenprüfer sorgte für die einstimmige Entlastung. Bgm. Franz Allerstorfer dankte in seiner Ansprache besonders für die rasche und unbürokratische Hilfe des ÖÖKB im Rahmen der Hochwasserkatastrophe 2012. Mit Grußworten des Vizepräsidenten, Ehrungen und dem Dank des Obmanns endet die JHV.



Höhepunkt der JHV war die Auszeichnung von zwei Marketenderinnen und acht Kameraden für ihre vorbildliche Mitarbeit.

Spitzenplätze für die Schützen

Vom Zimmengewehr-schießen in Herzogsdorf und St. Martin/Mkr. brachten die Schützen der OG schöne Preise mit. Mit zwei Pokalen kehrten am 14. März SchrFStv. Helmut Groder und ObmStv. Alois Rammerstorfer

aus Herzogsdorf heim. Beide Mannschaften, die in St. Martin/Mkr. am 4. April teilnahmen, sind mit prallen Jausenkörben als Preise heimgekehrt. Herzlichen Glückwunsch den treffsicheren Schützen.



SchrFStv. Helmut Groder, Obm. Leopold Eckerstorfer und ObmStv. Alois Rammerstorfer

OG GOLDWÖRTH

KB gratuliert Altbürgermeister

Sein 85. Lj. vollendete am 20. März Altbürgermeister Kam. Rudolf Gumplmayr. Im Rahmen einer Feier mit zahlreichen Gratulanten überbrachte Obm. Rudolf Spitaler dem rüstigen Jubilar die besten Glückwünsche des Kameradschaftsbundes.



Obm. Rudolf Spitaler mit Jubilar Alt-Bgm. Rudolf Gumplmayr

AL HUBERT POMMERMAYR

OG HERZOGSDORF

Dank und Anerkennung

Bei der JHV am Ostermontag wurden verdiente Mitglieder ausgezeichnet. Dem treuen Kameraden Gerhard Weindl ist mit der Ehrennadel in Silber für seine ehrenamtlichen Leistungen gedankt worden.

Ob beim Roten Kreuz oder mit seinen hervorragenden Fotos, die er als Fotograf allen Vereinen und Körperschaften kostenlos überlässt, hat er sich hohe Anerkennung verdient und auch ein aufrichtiges Dankeschön.



Bürgermeister Mag. Alois Erlinger, Kam. Gerhard Weindl, VzPräs. Margarete Heiligenbrunner und Obm. August Burgstaller

Herzlichen Glückwunsch

Den Neunziger verbrachte Kam. Georg Walchshofer zwar im Krankenhaus, aber gut erholt nahm er danach zu Hause die Glückwünsche der Kameraden von Obm.

August Burgstaller, Josef Mayr und SchrF Johann Thumfart entgegen.

SCHR F JOHANN THUMFART



Da freuten sich die Kameraden ihren Jubilar Kam. Georg Walchshofer wieder genesen anzutreffen.

OG PUCHENAU

Tolles Referat des Landesbranddirektors

Höhepunkt der JHV im März, zu der Obm. Georg Wiesenberger sechzig Gäste und Ehrengäste begrüßen konnte, war das Referat von Landesbranddirektor Dr. Wolfgang Kronsteiner. Mit einer Multimedia-Präsentation informierte er spannend und umfassend über die Hilfe bei Unfällen, Brände, technische Einsätze, Hochwasserkatastrophen und die

finanzielle Situation der Feuerwehren. VzPräs.ⁱⁿ Margarete Heiligenbrunner und VzBgm.ⁱⁿ Uschi Klemmer lobten den Einsatz und das soziale Engagement des KB Puchenau in ihren Ansprachen. Bei der formalen Wahl zur Nachbesetzung des Schriftführers wurden Ing. Ludwig Prieschl und als SchrFStv. Werner Heide einstimmig gewählt.



Die Geehrten: Mit der ZGM 40 J. dankte die OG Ehrenbürger DI Fritz Gabriel, Kam. Ludwig Bichler, Kam. Hubert Graf, ÖR Josef Hammer und Ehrenringträger Herbert Strasser für die Treue. Das nur noch selten vergebene OOKB-KEK ist den Kameraden Franz Durstberger, EObm. Peter Hammer, Josef Hofmann, Walter Oberndorfer und Karl Pischläger verliehen worden.

Das Lebenswerk von Prof. Anton Lutz

Über 300 Personen, darunter viel Prominenz, waren am 10. April der Einladung ins Artemons-Kunstmuseum in Hellmonsödt zur Ausstellungseröffnung über das Lebenswerk von Prof. Anton Lutz gefolgt. Enkelsohn und Laudator Kamerad WKÖ-Präsident Dr. Christoph Leitl würdigte die einzigartige künstlerische Qualität der Aquarelle und Farbkreidearbeiten des weit über die Grenzen hinaus bekannten Künstlers. Die Ausstellung „120 Jahre Anton Lutz“ ist bis Mitte August, jeden



Sonntag von 10 bis 18 Uhr in der Galerie Artemons zu besichtigen.

Floriani-Festzug – Sonntag

Festlich gestaltet wurde von der FF Puchenau der traditionelle

Floriani-Festzug vom Marktplatz zur Pfarrkirche mit den Goldhau-

benfrauen und dem Kameradschaftsbund.

Anschließend wurde in der Pfarrkirche die hl. Messe, musikalisch

gestaltet von der Musikkapelle Puchenau, gefeiert. Im Buchensaal wurden auch Kameraden für langjährige Mitarbeit geehrt.

Ehrenobmann Peter Hammer 93



Am 22. Mai feierte EObm. Peter Hammer mit Freunden und Familie den 93. Geburtstag.

Obm. Georg Wiesenberger überbrachte dem rüstigen Jubilar das Geschenk und die herzlichen Glückwünsche der Ortsgruppe.

TERMINANKÜNDIGUNG

Frühschoppen-Grillfest

Am Sonntag, 7. September, ab 10.30 Uhr findet im Buchensaal in Puchenau das traditionelle Frühschoppenfest der OG statt. Mit Musik der „Rehgrabenpartie“, der Riesentombola und Feinstem vom Grill ist für alle Besucher an diesem Vormittag gesorgt. Auf viele Gäste freut sich die Puchenaus Kameraden.

OG REICHENAU

Start ins neue Vereinsjahr

Am 27. April bei der JHV begrüßte Obmann Bgm. Josef Reingruber die Mitglieder, Fahnenpatin Maria Danner und VzPräs. Michael Burgstaller. Dem Totengedenken für die verstorbenen Kameraden Weberndorfer, Franz Hofstätter, Roman Hofstadler und Ernst Horner folgten die erfreulichen Berichte von Kas. Helmut Hofst-

adler sowie vom Gf.Obm. Robert Hofstadler über das abgewlaufene Vereinsjahr. Nach der einstimmigen Entlastung stand die Ehrung verdienter Kameraden an.

Mit Dank und dem Ersuchen, an den Aktivitäten rege teilzunehmen, schloss der Obmann und die Ortsgruppe startete ins neue Vereinsjahr.



Gf.Obm. Robert Hofstadler (LVK/Gold), VzPräs. Michael Burgstaller, August Mittermüller (VDM/Bronze), Bgm. a. D. Wilhelm Prückl (VDM/Silber), Obmann Bgm. Josef Reingruber (VDM/Silber), dahinter Fhr. Karl Rechberger, ObmStv. DI Bgm. Hermann Reingruber, Obm. der Raiffeisenbank Reichenau Helmut Hofstadler (VDM/Silber), Bgm. a. D. Karl Danner (VDM/Silber) und Herbert Pflieger (VDM/Silber).

DIE KAMERADEN TRAUERN

Gründungsmitglied Kam. Roman Hofstadler (Haibach) ist am 22. März im 85. Lj. verstorben. Seit der Gründung vor 54 Jahre gehörte er zu den verlässlichsten Kameraden und wurde dafür mehrfach geehrt. Die Kameraden

und Vereinsfahne begleiteten ihn am 27. März zur letzten Ruhestätte. Er wird allen in bester Erinnerung bleiben.

Am 21. März verstarb Gründungsmitglied Ernst Horner im Alter von 92 Jahren. Dem treuen

und verdienten Kameraden wurden zahlreiche Auszeichnungen zuteil. Zuletzt das LEK m. Schw./Gold.



Kam. Roman Hofstadler

Der Fahnentrupp und die Kameraden begleiteten ihn am letzten Weg. Ein ehrendes Andenken ist ihm gewiss



Kam. Ernst Horner

OG SCHENKENFELDEN

ABSCHIED VON TREUEN KAMERADEN

Drei Kameraden hat die Ortsgruppe im Frühjahr zur letzten Ruhestätte begleitet.

Als ersten Kamerad Dr. Paul Brennessel, der mit 90. Lj. am 25. Jänner verstarb.

Ihm folgte am 10. April einer der letzten Kriegsteilnehmer der OG, Kam. Karl Klambauer, im 89. Lebensjahr. In 35 Jahren Mitgliedschaft stand der hilfsbereite und engagierte Kamerad der OG sechs Jahre als Obmannstellvertreter zur Seite. Vom OÖKB mehrfach geehrt, war er auch Träger der Goldenen Verdienstmedaille der Republik Österreich.

Zuletzt verstarb am 17. April Kam. Maximilian Mayer im 86. Lebensjahr.

In 31 Jahren treuer Kameradschaft wurde auch er mehrfach geehrt. Allen drei Kameraden wird die Ortsgruppe ein ehrendes Andenken bewahren.

Kam. Dr. Paul Brennessel



Kam. Karl Klambauer



Kam. Maximilian Mayer



OG WALDING

Ausflug ins Waldviertel

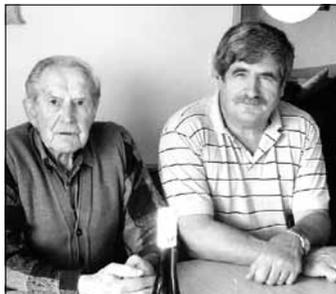
Der KB-Ausflug ins Waldviertel fand am 24. Mai bei sehr schönem Wetter statt. Beim Tanner Moor ist die klassische Jausenpause auf der Anreise zur Aussichtswarte in Bad Traunstein eingelegt worden. Nach dem Mittagessen in Ottenschlag wurde das „Verdauungstamperl“ in der Destillerie Wei-

denauer nach einer informativen Führung eingenommen. Auf der Rückreise in Mitterkirchen zeigte Gastwirt und FF-Kdt. August Moser die Schutzmauern mit den Markierungen des Hochwasserstandes 2012 und 2013. Danach fand der Ausflug in seinem Gasthaus der kam. Abschluss.



FF-Kdt. Gastwirt August Moser in Mitterkirchen bei der Erklärung des Hochwasserdammbaus und der Hochwassermarken 2012

Glückwünsche zu Geburtstagen



Das Gründungsmitglied Alois Loizenbauer feierte am 9. Mai den Neunziger. Obm. Kepplinger und Kas. Schneeberger gratulierten im Namen der Kameraden herzlich. Im Bild der Obmann mit dem Jubilar.



Am 17. Mai vollendete KOV-Obm. Kam. August Lackner das 89. Lebensjahr, wozu ihm Obmann und Kassier die Glückwünsche der OG überbrachten. Im Bild der Jubilar mit Kas. Schneeberger.

IM EHRENVOLLEN GEDENKEN

Einen Tag nach seinem 91. Geburtstag verstarb am 17. April Kam. Franz Leibetseder. In 60 Jahre treuer Mitgliedschaft wurde er 1986 Vorstandsmitglied

und hatte bis 2010 verschiedene Funktionen inne. In Dankbarkeit und Würdigung seiner Leistungen begleiteten ihn die Kameraden zur letzten Ruhestätte.

OG ZWETTL AN DER RODL

Geburtstagsglückwunsch

Am 16. März feierte die Kam. Anna Gossenreiter mit Familie und Freunden im Café Schwarz ihren Achtziger. Im Namen der

OG gratulierten Obm. Seyff und ObmStv. Stoiber und überbrachten der Jubilarin ein Ehrengeschenk.



Kam. Anna Gossenreiter kümmert sich seit Jahrzehnten aufopfernd und liebevoll um das Kriegerdenkmal. Danke!

ABSCHIED VON KAMERADEN

Am 22. Mai verstarb Kam. Peter Plakolm im 88. Lebensjahr. Er gehörte seit 1962 der OG an. Als Jugendlicher 1943 zum RAD eingezogen, schickte man ihn als Soldat an die Fronten des WK II. Die OG begleitete mit dem Trauerzug den Verstorbenen zur letzten Ruhestätte. Ein ehrendes Andenken wird ihm bewahrt.

Kam. Peter Plakolm



Nach Redaktionsschluss:

STADTVERBAND GALLNEUKIRCHEN

Heiße Sohlen im Frühjahr

In der Ballsaison 2014 haben tanzbegeisterte Mitglieder auch Veranstaltungen außerhalb bei sechs OÖKB-Ortsgruppen be-

sucht. Der eigene Ball war wiederum die Krönung der Ballsaison. Allen Gönnern, Helfern und Gästen nochmals vielen Dank.

Ein tolles Vereinsjahr

Am 30. März bei der JHV bestätigte schon die Anzahl der Mitglieder (300) und der anwesenden Ehrengäste, dass 2013 ein gutes Vereinsjahr war. Die vorgetragenen Berichte bestätigten dies. Der Dank des Stadtverbands gilt dafür allen Funktionären, Mitgliedern und Gönnern, die dazu beigetra-

gen haben. Der Jahresplan 2014 verspricht das letzte Jahr noch zu toppen. Einzig der Abschied von neun verstorbenen Kameraden ist ein nicht zu verhindernder Wermutstropfen. Obm. Herbert Janko schloss mit dem Ersuchen um weiterhin rege Beteiligung am Vereinsleben.

Hohe Jubelfeste

Gleich drei Jubilaren gratulierten mit Geschenken KB-Abordnungen mit Obm. Janko an der Spitze. Am 21. April Kam. Jakob Reiter zum 80., am 22. April Kam. Hans Ruckerbauer zum 90. und am 28. April Karl Brunner zum 80. Geburtstag. Alles Gute! Den Kameraden Waldemar Praher, Günther Schinnerl, Fritz Peukner, Franz

Steinegger, Rudolf Fürst gratuliert der OÖKB zu ihrem 65. Geburtstag. Weitere Gratulationen gelten den Kameraden Josef Halmerbauer (70), August Leutold (70) und Ing. Werner Nötzberger (75) zu ihren Jubiläen. Gesundheit, Glück und noch viele schöne Stunden in der Kameradschaft wünscht der Stadtverband.

TERMINANKÜNDIGUNG

1. Sept. „GIRL-Messe und Fest“, 9 Uhr Hohenstein
27. Sept. „Mauritiusfest“ in Bad Ischl, 12 Uhr Gh. Riepl
28. Sept. „Erntedankfest Treffling“, 9 Uhr – Anreise selbstständig!

OG PUCHENAU

Zu Besuch am Fliegerhorst

30 Teilnehmer besuchten Anfang Juni auf Einladung von des stellvertretenden Militärkommandanten Obst. Johann Hehenberger den Fliegerhorst Vogler in Hörsching. Nach Besichtigung der beeindruckenden „Herkules

C 130“ Transportmaschine folgte eine ausführliche Information mit Diskussion über das ÖBH. Der Dank der OG für diese aufschlussreiche Exkursion in die Welt des Bundesheers gilt Obst. Johann Hehenberger.



Fest 2000: Das war Spitze!

Die Musikgruppe „Nordwand“ begeisterte beim letzten „Fest 2000“ alle Besucher. Deren zahlreichen Erscheinen dankt die OG den wiederum positiven Festabschluss. Wie immer war der reibungslose Ablauf und Erfolg

nur durch den tollen Einsatz der fleißigen Helferinnen und Helfer möglich. Wofür ihnen der Vorstand herzlich dankt. Sie alle werden dafür vom Vorstand zum Familiennachmittag in die Festhalle eingeladen.

OG KÖNIGSWIESEN

Georgiarückung und JHV

Mit besonders großem Aufgebot ist die OG am 25. April zur Georgiarückung angetreten und auch danach zur JHV eingerückt. Dort sind die Berichte mit den erfolgreichen Bilanzen erfreut aufgenommen worden. BOBmStv. Peter Hinterreiter gratulierte und dankte der OG, bevor er über die

Entwicklungen beim ÖBH, im Besonderen auch bezüglich Karnerne Freistadt, referierte. Danach führte er die Ehrungen durch. Mit einem Ausblick und dem Ersuchen, 2014 wieder rege am Vereinsleben mitzuwirken, startete die Ortsgruppe Königswiesen ins neue Vereinsjahr.



Andacht beim Kriegerdenkmal: 53 aktive Kameradinnen und Kameraden, die Musikkapelle und zahlreiche unterstützende Mitglieder waren bei der Ausrückung vor der Jahreshauptversammlung dabei.



Geehrte und Ehrengäste: Obm. Johann Spiegl ist das LEZ/Silber sowie der Fahnenpatin das LEK/Silber verliehen worden. Weiteren Kameraden ist ihre Treue ebenfalls mit Medaillen gedankt worden.

OG PEILSTEIN

Sonnwendfeuer 2014

Am 24. Juni veranstaltete die Ortsgruppe das traditionelle Sonnwendfeuer in Peilstein. Ein paar Regentropfen am Abend haben dem Fest keinen Abbruch getan, der Reisighaufen brannte lichterloh

vor der malerischen Kulisse Peilsteins. Die Gewinner des Schätzspiels bei dem es das Gewicht des diesjährigen Sonnwendhansls zu schätzen galt war Alexandra Gröbl. Danke allen Gästen und Helfern.



Sonnwendfeuer in Peilstein mit 2. Platz: Maria Krenn mit Obm. Ludwig Bogner, 3. Platz: Florian Kasper mit Obm. Ludwig Bogner

Würdiges Gründungsfest der OG Mitterkirchen

Am 22. Juni sind 37 Ortsgruppen und drei Musikkapellen bei herrlichem Wetter zum 130-Jahre-Gründungsfest mit Bezirkstreffen in Mitterkirchen angetreten. Am Vorabend ist bereits ein großes und feierliches Totengedenken am Kriegerdenkmal abgehalten

worden. Über 500 Personen fanden sich am Sonntag nach dem festlichen Umzug zum Sportplatz zur Feldmesse und dem Festakt ein. Aus der Steiermark sind sieben Fahnenabordnungen des befreundeten Bezirkes Deutschlandsberg mit BOBmStv. Erich

Resch angereist. Im Besonderen mit den Steirer Kameraden der OG Trahütten mit Kam. Florian Kapaun, die 2002 Hochwasserhilfe in Mitterkirchen geleistet haben, verbindet Mitterkirchen eine enge Freundschaft. Zum Stichwort Hochwasseropfer am Balkan sind im Rahmen der Veranstaltung spontan mit einer Spendensammlung durch Vz-Präs.ⁱⁿ Margrete Heiligenbrunner, Bezirksobmann und Präsidenten 1.061 Euro gesammelt worden. Diese Spende wird bei der Balkanbildungsreise 2014 direkt an die Botschaft in Sarajewo übergeben. Festansprachen hielten

als Vertreterin von LH Dr. Josef Pühringer, LABg. ÖRⁱⁿ Annemarie Brunner und OÖKB-Präsident Ing. MMag. Günther J. Rozenits. BOBm. Josef Heiligenbrunner begrüßte als Ehrengäste zahlreiche Vereine und lokalen Persönlichkeiten wie Bgm. Anton Aichinger sowie den BezKdt. der Polizei, ObStlt. Heinrich Hochstöger, und den Verbindungsoffizier des MilKdo. OÖ, Mag. DI Kurt Schwendtner, besonders herzlich. Die Kamerad(inn)en gratulieren der Ortsgruppe Mitterkirchen mit Obm. Raffetseder nicht nur zum Jubiläum, sondern auch zum hervorragend gelungenen Fest.



Das Beste fürs Land kommt aus unserer Hand.

Ihre Oö. Bäuerinnen und Bauern

REICHLE UND PARTNER

Mal ehrlich: Wie oft denken Sie beim Essen dran, was alles drin ist? Woher die Zutaten kommen? Und wer von Anfang an mit viel Fleiß und Liebe dafür sorgt, dass mit absoluter Sicherheit beste Qualität auf Ihren Tisch kommt? Nicht so oft? Sehen Sie: Auch das ist ein Zeichen dafür, dass Oberösterreichs Landwirte und Lebensmittelproduzenten ihren Job richtig gut machen. Damit Sie sich keine Gedanken machen müssen – und einfach nur genießen können.

www.dasbestefürsland.at